

Pressemitteilung Nr. 2022-08-24

Sommerkarneval – ein No-Go im fastnachtlichen Brauchtum

Das Präsidium des Landesverband Thüringer Karnevalvereine e.V. hat in seiner Sitzung am 24.09.2022 beschlossen, den Ausschluss des Körnerschen Carnevalverein (KCV) an den Bund Deutscher Karneval (BDK) weiterzuleiten. Grund ist der grobe und vorsätzliche Verstoß gegen die Satzung und die Schädigung des fastnachtlichen Brauchtums, „denn Körner hat bewusst, demonstrativ und fast schon provokativ ‚Sommerkarneval‘, gefeiert was einen klaren Brauchtumsbruch darstellt“, so Verbandspräsident Matthes.

Trotz mehrerer Gesprächsangebote von Seiten des LTK-Präsidiums im Vorfeld, ließ sich der KCV auf keine Kompromisse bzgl. Planung und Umsetzung der Veranstaltung ein und zog sie, wie sonst auch, nur eben jetzt im Sommer durch.

Daraufhin wurde ein Ausschlussverfahren in die Wege geleitet, zudem der Carnevalverein aus Körner bisher leider keine Stellungnahme abgegeben hat.

Da die Brauchtumszeiten nicht nur in der Satzung des Landesverbandes, sondern auch in der Satzung des BDK festgeschrieben sind und der Fall Körner bundesweit nicht der einzige ist, entschied sich das LTK-Präsidium für die Weiterleitung, damit der BDK einheitlich entscheiden und ein Statement zum närrischen Brauchtum abgeben kann.

Natürlich darf die schönste Nebensache der Welt das ganze Jahr über repräsentiert werden, es wird schließlich auch das ganze Jahr über geprobt, geplant und neue Ideen gesammelt und Jugendarbeit in den Vereinen geleistet, denn nach der Saison ist vor der Saison. Dabei darf das Vereinsleben und das gesellige Miteinander nicht zu kurz kommen, wenn z. B. in den Sommermonaten bei Jubiläen, Geburtstagen oder sonstigen Feierlichkeiten im Ort ein Showtanz aufgeführt wird oder der Elferrat oder die Gardemädchen bspw. bei einem Umzug zum Stadtfest ihren Verein und somit den Karneval an sich im Ornat präsentieren, ist das alles im Rahmen und wird keinesfalls als Brauchtumsbruch gewertet.

Wenn der Landesverband Thüringer Karnevalvereine zur alljährlichen Mitgliederversammlung (Präsidententreffen bzw. Narrenkongress) lädt, findet diese 10 Tage nach dem Aschermittwoch statt. Hier treffen sich die Karnevalisten und Vertreter der Vereine im vollen Ornat, man kann Helau-Rufe hören und das tänzerische Können bei Garde- und Showtänzen bewundern sowie einem bunten Programm des Gastgebervereines aus Bütten, Sketchen und Gesang beiwohnen. Dabei handelt es aber um eine interne, geschlossene und damit nicht öffentliche Veranstaltung handelt, bei der es um die Repräsentation und nicht um das Feiern des Brauchtums geht.

In der Berichterstattung zum Ausschlussverfahren gegen den KCV deckten die Medien vermeintliche weitere Brauchtumsbrüche auf, welche sich als Falschmeldungen herausstellten. Der Brauchtumsausschuss des Landesverband Thüringer

Karnevalvereine nahm Kontakt zu den entsprechenden Vereinen auf und stellte fest, dass es sich in diesen Fällen um keinen Brauchtumsbruch wie beim KCV handelte. Das Sommerfest der Greizer Faschingsgesellschaft, welche als „brasilianische Nächte“ gefeiert wurde, trug in den sozialen Medien lediglich den falschen Namen. Der Schwabhäuser Carneval Club richtete ein Dorffest aus, welches aus Schautänzen und Wortbeiträgen entsprechend aller Brauchtumsvorgaben ablief. Der einzige „Fehler“ war, dass beim Aufmarsch eine Narrenkappe getragen wurde – allerdings nicht im Ornat und nicht während der ganzen Veranstaltung. Der Teichrödener Karnevalverein betitelte sein Sommerfest bewusst überspitzt als Sommer(-Fasching)-Fest, wobei auf einem Banner „Fasching“ durchgestrichen wurde.

Alle Mitgliedsvereine im LTK sowie im BDK bekennen sich klar zum karnevalistischen Brauchtum und erkennen somit auch deren Satzungen und Ordnungen an, um das Kulturgut Fasching, Fastnacht, Karneval weiterleben zu lassen und somit auch künftigen Generationen erlebbar zu machen, wofür das Präsidium des LTK sehr dankbar ist und den Vereinen bei der Weitergabe des jahrhundertealten Brauches gern behilflich ist.

*Für Fragen oder ein Interview steht
Christoph Matthes, LTK-Präsident, (cmatthes@ltkev.de - 0162 / 465 31 69)
gern zur Verfügung.*

Landesverband Thüringer Karnevalvereine e.V.
Heinrich-Ernemann-Straße 10
37339 Gernrode
www.karnevalthueringen.de

